

Sitzungsniederschrift

Gremium	Gemeinderat Reichenbach
Sitzungstag	15. Juli 2014
Sitzungsbeginn / -ende	19.30 Uhr – 20.35 Uhr
Sitzungsort und -raum	Reichenbach, Rathaus
Art der Sitzung	öffentlich
Vorsitzende	Bgmin. [REDACTED]
Schriftführer	Verwaltungsrat [REDACTED]

Anwesenheitsliste:

[REDACTED]

Feststellungen der Bürgermeisterin nach der Geschäftsordnung

1. Die ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt.
2. Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates wurde festgestellt.
Von 9 Mitgliedern sind 9 anwesend.
3. – Gegen die Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben.
– Gegen die Erweiterung der um TOP 4, Punkt 10, Behandlung von Stundungsanträgen wurden keine Einwendungen erhoben.
4. Die Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Sitzung wurde einstimmig genehmigt

TAGESORDNUNG:

1. Bestellung von Vertretern für die ARGE Rennsteig
2. Abbau der öffentlichen Telekommunikationsstelle
3. 825-Jahr Feier der Gemeinde im Jahr 2015
4. Informationen der Bürgermeisterin

TOP 1: Bestellung von Vertretern für die ARGE Rennsteig

Mitglied in der ARGE Rennsteig ist die VGem Teuschnitz, der insgesamt 8 Sitze zustehen. Davon entfallen 4 Sitze auf Teuschnitz, 2 Sitze auf Reichenbach und 2 Sitze auf Tschirn.

Beschluss:

Für die ARGE Rennsteig werden berufen:

1. 1. Bürgermeisterin [REDACTED]
2. 2. Bürgermeister [REDACTED]
3. Stellvertreter werden von Fall zu Fall berufen.

Abstimmung: 9 : 0

TOP 2: Abbau der öffentlichen Telekommunikationsstelle

Die Deutsche Telekom AG aus Bayreuth teilt mit, dass die unrentable öffentliche Telekommunikationsstelle Reichenbach, Hauptstr. 24, Basistelefon ohne Wetterschutz, errichtet am 23.12.1970, abgebaut werden soll.

Grund dafür ist der erhebliche Rückgang in der Nutzung der öffentlichen Telekommunikationsstelle aufgrund der in den letzten Jahren dramatisch veränderten und sich weiter ändernden Telekommunikationswelt.

Der Umsatz in Reichenbach betrug zuletzt 0,23 €/Monat.

Beschluss:

Gegen den Abbau der öffentlichen Telekommunikationsstelle Reichenbach bestehen keine Einwendungen.

Abstimmung: 9 : 0

TOP 3: 825-Jahr Feier der Gemeinde im Jahr 2015

Im Jahr 2015 steht die 825-Jahr-Feier der Gemeinde an. Die Gemeinderäte sprachen sich dafür aus, dieses Jubiläum entsprechend zu feiern. Es wurde eine gemeinsame Besprechung mit den örtlichen Vereinen befürwortet, die am 30.07.2014 stattfindet.

TOP 4: Informationen der Bürgermeisterin

1. Für die vorbereitenden Untersuchungen findet am 30.07.2014 um 19.00 Uhr in der Turnhalle eine weitere öffentliche Veranstaltung statt.
2. Die Schlussbescheide für den Ausbau der Ortsstraße Schulstraße wurden an die Hauseigentümer versandt.
3. Einladung zum Liederabend der Sängerrunde Eintracht am 27.09.2014.
4. Antrag der SLG wegen Kinderturnen und gesundheitsorientierte Kursprogramme.
5. Der Bayerische Gemeindetag hat den Gemeinden empfohlen, aus Datenschutzgründen bei der Sitzungseinladung in Bauangelegenheiten die Adresse des Bauherren nicht zu veröffentlichen.
6. Bekanntgabe einer Aktion des Fränkischen Tages „Franken sucht das Dorf der Dörfer“.
7. Bgmin Karin Ritter fragte den Gemeinderat nach der Anschaffung eines Buches des Forumsverlages zur Korruptionsprävention.
8. Die Bestellung eines Jugendbeauftragten wird zurückgestellt.
9. Für die Mitarbeit beim Bündnis Familienfreudiger Landkreis Kronach erklärten sich die Gemeinderäte [REDACTED] und Bürgermeisterin [REDACTED] bereit, ihre E-Mail-Adressen zu melden.

10. Geschäftsordnung

In der Geschäftsordnung ist im § 8 Abs. 2 Nr. 1 die Zuständigkeit des Bürgermeisters für Stundungen bis zu einem Betrag von 1.000,00 € vorgesehen. Im Hinblick auf vorliegende Stundungsanträge für Straßenausbaubeiträge über 1.000,00 € befürwortete der Gemeinderat folgenden

Beschluss:

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, Stundungen, die Straßenausbaubeiträge Schulstraße betreffen, ohne Beschränkung der Höhe auszusprechen.

Abstimmung: 9 : 0

11. Bauvoranfrage

Eine nichtgenannte Person hat eine Voranfrage für den Bau einer Unterstellhalle im Außenbereich auf einem Grundstück westlich der Kirche an der Ortsstraße Kirchstraße gestellt. Die Gemeinderäte hatten grundsätzlich keine Einwendungen gegen die Außenbereichsbebauung und befürworteten einen entsprechenden Bauantrag.

TOP 5: Anfragen

1. GRin [REDACTED] stellte fest, dass bei einer Veröffentlichung des Sitzungsprotokolls im Internet Namen geschwärzt werden müssen. Weiterhin fragte sie nach der digitalen Veröffentlichung des Ortsrechtes.
2. 2. Bgm [REDACTED] führte aus, dass für den Bau einer Garage an der alten Schule kein Bauantrag benötigt wird.

[REDACTED]
Bürgermeisterin

[REDACTED]
Schriftführer